

Gegen den Wind

Megahertz

Schwarzer Regen, graue Schatten,
Stumpfer Spiegel meiner selbst
Stille Gedanken, kalte Hoffnung,
So setz ich mir das Leben
Mal dunkel mal hell
Ich will es schaffen
suche den Morgen
Bereit für den großen Sprung
Über die Schatten über die Zweifel
über die Angst und den Abgrund

Gegen den Wind
Gegen den Wind und alte Dämonen
gegen den Sturm und wenn es auch schmerzt
gegen falsche Hoffnung und Illusionen
Gegen wieder mal nur den einfachen Weg
und so flieg ich direkt zur Sonne
spring über die Schatten
besiege die Zeit
Über mir der weite Himmel
der Griff nach den Sternen
es nicht mehr weit
es nicht mehr weit...

Ganz ohne Grenzen hohe Ziele
verbrannte Erde verlorene Zeit
Ein neuer Morgen weiter Himmel
der Griff nach den Sternen
es ist nicht mehr weit
Ich kann es schaffen
über den Abgrund
Bereit für den großen Flug
Über die Schatten über die Zweifel
bis zum letzten Atemzug

Gegen den Wind...

Gegen den Wind
bereit für den großen Sprung
Gegen den Wind
Die Angst und den Abgrund

Gegen den Wind und alte Dämonen
gegen den Sturm und wenn es auch schmerzt
gegen das Warten auf bessere Zeiten
Gegen wieder mal nur den einfachen Weg
und so flieg ich direkt zur Sonne
spring über die Schatten
besiege die Zeit
über mir der weite Himmel
der Griff nach den Sternen
es nicht mehr weit

Gegen den Wind...

Bereit für den großen Sprung
Gegen den Wind

Den Angst und den Abgrund